



Schutzensengel.
einen kleinen

Papa schenkt ihr

densoße. Der schmeckt.

einen Pudding mit Schokola-

Von Mama bekommt Lene

passen auf dich auf.“

nicht alleine durchstehen. Wir

bleiben bei dir. Du musst das

Mama und Papa sagen: „Wir

schwer.“

erkranken meist nicht so

Die Ärzte sagen ihr: „Kinder



Die Angst ist noch da.

Jämmerlich zu Mute.

Doch Lene ist noch immer ganz



Corona-

Trostbüchlein

für

Kinder



an dir!“

„Es liegt nicht

sagt Mama.

„Du hast nichts falsch gemacht.“

Geschwister.

um Mama und Papa, Oma und die

Lene macht sich riesengroße Sorgen

fragt sie.

„Hab ich nicht genug aufgepasst?“

Lene schluchzt.

den Hals. Sie kann nicht anders.

Als Mama kommt, fällt Lene ihr um

Lene geht nicht mehr gern zur Schule.
Je näher sie der Schule kommt, desto
schwerer werden ihre Beine.
Und erst das mulmige Gefühl, dass sie
im Bauch hat.

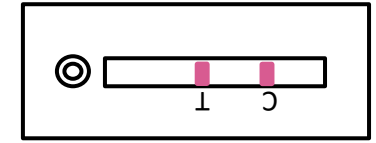
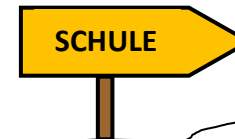
Sie hat keine Angst vor dem Haus.
Sie hat keine Angst vor den Lehrer-
innen.

Sie hat auch keine Angst vor den
Kindern in ihrer Klasse.

Sie hat Angst vor dem kleinen
Plastikkästchen.

Sie hat Angst, dass es zwei rote
Striche zeigt.

Lene will kein
Corona haben.



abholen.

verlassen. Mama soll sie

Lene muss ihre Schulklasse

in die Augen.

Dann schießen ihr die Tränen

denkt Lene.

„Nein! Ich will das nicht!“

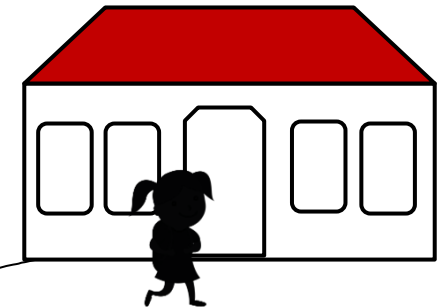
Zwei rote Striche.

graunvollen Plastikkästchen.

großen Augen entsetzt auf das

Doch jetzt schaut sie mit

Alle Großen haben gesagt:
„Corona ist gefährlich! Du darfst
dich auf keinen Fall anstecken!
Wasch dir immer gut die Hände!
Halte Abstand!
Trage eine Maske!“
Lene hat sich angestrengt.
Wirklich.



Gemeinsam zünden sie eine Kerze
an. Das Licht flüstert Lene leise zu:
„Fürchte dich nicht!“

Lene ist jetzt leichter ums Herz.

